Heißer Sportwettkampf auch bei der Weihnachtsfeier

Das Kalenderjahr wird in vielen Sportvereinen durch eine Weihnachtsfeier abgeschlossen, so auch beim Schachverein. Auf den Weg nach Beyernaumburg, dort wo die Feier am 15.12. stattfand, machten sich fast alle Mitglieder. Selbst unsere weit verstreute Oberliga-Mannschaft war komplett angereist. Nur einige Wenige waren verhindert, darunter auch unser Vorsitzender. Aber seine Vertretung hatte alles im Griff.





Nico Markus eröffnete die Feier mit einigen Worten der Begrüßung und nahm anschließend einige Siegerehrungen des vergangenen Jahres unter den Augen aller Anwesenden vor. Neuer Vereinsmeister und Pokalverteidiger wurde Nico höchstselbst. Auf dem Siegertreppchen fanden sich daneben Fred Duchrow als Zweiter und Ralf Günther als Dritter wieder. Darüber hinaus bekam Holger Bruchardt in einer Sonderwertung einen Preis. Obwohl die Besten der Schnellschach- und Blitzvereinsmeisterschaften nicht zugegen waren, wurden auch hier die anderen Preisträger geehrt. Neben abermals Fred Duchrow und Turnierleiter Nico konnte sich auch dessen Vater Roland über einen Gewinn freuen.

Nach der Preisverleihung bekam ein jedes Mitglied ein kleines leckeres Weihnachtspräsent aus den Händen des Schatzmeisters.






Nachdem wir unseren Abendschmaus eingenommen hatten,ging es auf die Bowlingbahn um wieder einige Kalorien abzubowlen. Natürlich kam auch der Wettkampfgeist auf, jung gegen alt. Der Ausgang war keine Überraschung. Die jungen Spieler der Oberligamannschaft zeigten den „Alten Herren“, dass sie nicht nur auf dem Schachbrett die Besseren sind. Wir gaben uns geschlagen und nahmen es gelassen hin.










Andere die es nicht ganz so sportlich wollten, suchten ihre Entscheidung auf dem Schachbrett. Andere wiederum wollten nur Neuigkeiten austauschen. Ich glaube im Namen aller Teilnehmer zu sprechen, wenn ich sage, es war ein gelungener und schöner Abend.

Text N. Markus u. A. Trost Fotos A. Trost